

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG RATHJENS DORF

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 27. August 2019
im Dörpshuus Gemeinde Rotensdörp in Theresienhof
von 20:04 Uhr bis 22:07 Uhr (öffentlicher Teil)
von 22:08 Uhr bis 22:14 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 22:07 Uhr bis 22:08 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 12.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:
BGM'in Gertrud Henningsen
als Vorsitzende

GV Hartmut Borchert
GV'in Kerstin Dittmann
GV'in Stefanie Hennings
GV Christoph Herden
GV Reiner Hilberling
GV Kay Jodda
GV Torben Martens
GV Jörn Schröder

b) nicht stimmberechtigt:
Protokollführung: Herr Schwarten, Amt Großer Plöner See
Zuhörer/innen: 12 (davon vier Kameraden der FF Rathjensdorf)

Es fehlten: ./.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Rathjensdorf sind durch Einladung vom 14.08.2019 zu Dienstag, 27. August 2019 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Die Bürgermeisterin stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung: *(nach Beschlussfassung zu TOP 3)*

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
 2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
 3. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
 4. Niederschrift vom 09. Juli 2019
 5. Bekanntgaben der Bürgermeisterin
 6. Einwohnerfragestunde
 7. Bau des Feuerwehrhauses; hier: weitere Vorgehensweise
 8. Beschluss zur künftigen Alarmierung
 9. Mitgliedschaft im Naturpark Holsteinische Schweiz e.V.; hier: Beratung eines Wiedereintritts
 10. Antrag der SPD-Fraktion zur Änderung der Hundesteuersatzung
 11. Konzept zur Ortskernentwicklung; hier: Grundsatzbeschluss
 12. Anfragen
- In nichtöffentlicher Sitzung:**
13. Personalangelegenheiten
 14. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung werden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen finden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeisterin Henningsen begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Nach dem Verlesen der Tagesordnung werden keine Einwände erhoben bzw. Ergänzungs- und Dringlichkeitsanträge eingebracht.

TOP 3**Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Der Tagesordnungspunkt 13 „Personalangelegenheiten“ soll aufgrund der Wahrung von Persönlichkeitsrechten in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 4****Niederschrift vom 09. Juli 2019**

Gegen die vorliegende Niederschrift vom 09. Juli 2019 werden keine Einwände erhoben; sie gilt damit als gebilligt.

TOP 5**Bekanntgaben der Bürgermeisterin**

BGM'in Henningsen berichtet über folgende Themen:

Termine:**Juli 2019**

- Wohltätigkeitskonzert der MUS
- Gespräch mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern des Amtes wegen der Verwaltungsgemeinschaft mit Ascheberg
- Gespräch im Amt wegen Sperrung von Badeinseln, Stegen usw.; die Gemeinde hat daraufhin eine ordnungsrechtliche Anordnung erhalten; in der Folge Sperrung des Steges am Plußsee; Sperrung wurde wieder aufgehoben.

August 2019

- erneuter Wasserschaden im Dörpshuus: Organisation der Leckortung, Beseitigung des Schadens und Regulierung mit der Versicherung hat Herr Hilberling übernommen, seit 21.08. ist die Trocknung abgeschlossen
- Vom 02.08. bis 09.08.2019 hat Herr Hilberling die Amtsgeschäfte geführt
- Spielplatzprüfung Kita: Daran haben Herr Hilberling und Herr Jodda teilgenommen, Bericht folgt
- Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Allgemeines: Thema waren die weiteren Veranstaltungen und der Fotokalender

Sonstiges:

- Es gab drei Altersehrungen; zwei 85. Geburtstage und ein 91. Geburtstag.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Mitteilungen:

- Benachrichtigung über die gewährten Fördermittel enttäuschend: Statt der von uns beantragten und eingeplanten Fördersumme in Höhe von 300.000 €, wurde uns der Betrag in Höhe von 108.774,87 € zugestanden
- Versicherungsschaden am Zaun im Kindergarten durch Rinder wurde behoben
- Der Kindergarten hat einen neuen PC (wurde bereits berichtet), einen neuen Geschirrspüler und an der Eingangstür einen Obertürschließer und ein neues Türband erhalten.
- Der Mieterparkplatz hat ein Parkverbotsschild erhalten.
- Genehmigung zum Fällen der Linde liegt vor, Fällung soll im Zeitraum vom 01.10.2019 bis 29.02.2020 durchgeführt werden, als Ausgleich ist eine Linde zu pflanzen.
- Beteiligung der Gemeinde an Reparatur- und Pflegearbeiten in Tramm vom GUV Schwentine in Höhe von ca. 2000 €; die UWB hat in ihrer Stellungnahme eine Kostenübernahme der Gemeinde i. H. v. ca. 400 € vorgeschlagen.
- ALFA (Anruf-Linienfahrten) „Plön/Plöner Umland“: Es gibt einen ersten Fahrplanentwurf; Termin am 27.08.2019 beim Kreis zur Info über weiteren Ablauf.
- Mitteilung über sofortige Sperrung der Sport- und Gymnastikhalle der Schule am Schiffsthal (Gemeinschaftsschule) durch einsturzgefährdetes Dach; Gesamtanierung würde ca. 4 Mio. € kosten, ein Neubau 4,6 Mio. €; Hauptausschuss des Schulverbandes schlägt Abriss ohne Wiederaufbau vor; Beschluss voraussichtlich in der Sitzung der Schulverbandsversammlung am 24. September 2019.
- Unerlaubte Grünabfallentsorgung in großem Umfang am Parkplatz gegenüber dem Plußsee.
- Gespräch mit Fa. Rumpel und Michael Tietgen, Auftrag wird erteilt, es gibt noch Ortstermin mit dem Bau- und Wegeausschuss und der Firma, voraussichtlich im September.
- Abnahmetermine mit Fa. Dankers und dem Zweckverband voraussichtlich Anfang September, auch hier ist ein Ortstermin mit dem Bau- und Wegeausschuss sinnvoll.

TOP 6**Einwohnerfragestunde**

1. Herr Wollmer fragt an, wann die Baumaßnahmen zur Verlegung des Glasfaserkabels in der Gemeinde abgeschlossen werden. In den Gemeindestraßen sind noch einige Aufgrabungen nur behelfsmäßig mit Steinen verfüllt bzw. nur mit Warnbarken gekennzeichnet.

GV Hilberling berichtet dazu aus einer auf Anfrage seinerseits erhaltenen E-Mail von der Marxen & Schmöckel Ingenieurgesellschaft mbH. Darin wird mitgeteilt, dass die Tiefbautätigkeiten weitgehend abgeschlossen sind. Einige kleinere Stellen müssen noch asphaltiert werden. Die Firma hat selbstständige Baubegehungen vorgenommen und die Arbeiten der Fa. Dankers Bau überprüft. Die Glasfaserkabel sind danach alle in steinfreiem Material eingebettet worden. Der Rest wurde mit dem Aushub wiederverfüllt. Es wurden auch Lastplattendruckversuche nach erfolgter Wiederverfüllung auf den Trassen durchgeführt. Damit wird die Druckfestigkeit und Tragfähigkeit des Bodens bestimmt. Die festgestellten Werte sind alle positiv und somit in Ordnung. Eine Abnahme der Baumaßnahme ist für Ende August / 1. Hälfte September vorgesehen.

2. Herr Sellmann teilt mit, dass der Regenwasserablauf gegenüber seines Grundstücks Alte Dorfstraße 27 seit geraumer Zeit regelmäßig nicht in der Lage ist, das anfallende Regenwasser aufzunehmen. Besonders bei stärkeren Niederschlägen sammelt sich im Bereich dieses Ablaufes das Wasser zu einem See, der, ohne Öffnung des Regenwasserablaufs und Entfernung des zugehörigen vollen Sandfangs, nach kurzer Zeit von der Fahrbahn aus sein Grundstück überflutet und dort Schäden anrichtet.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Er bittet die Gemeinde darum, dass sie ihrer ordnungsgemäßen Entwässerungspflicht nachkommt.

BGM'in Henningsen sagt zu, die vermuteten Einträge in den Regenwasserablauf durch die umstehenden Bäume und ggf. Verschmutzungen auf der Fahrbahn zu minimieren. Dazu wird sie die umliegenden Grundstücksbesitzer persönlich auf die Einhaltung ihrer Straßenreinigungspflicht hinweisen. Zudem sollen die Straßenabläufe in diesem Bereich in kurzen und regelmäßigen Abständen durch den Gemeindegewerkschafter gereinigt werden. Die Wirkung dieser Maßnahmen soll beobachtet und ggf. nochmals besprochen werden.

GV Schröder teilt als Vorsitzender des Bau- und Wegeausschusses mit, dass die Ablaufrohre nicht durch das Wurzelwerk der umliegenden Bäume beschädigt sind. Dies wurde bereits durch eine Fachfirma kontrolliert.

3. Herr Sellmann regt an, an der Badestelle am Plußsee ein neues Hundeverbotsschild anzubringen. Dort werden zunehmend Hunde mit zum Baden genommen.

BGM'in Henningsen sagt die Anbringung eines neuen Hundeverbotsschildes zu.

4. Frau Haase berichtet erneut, dass die Verlegung des Glasfaserkabels immer noch zu Problemen beim Gefälle an ihrem Grundstück führt und bei Regen viel Sand und Steine auf und vor die Auffahrt schwemmt. Sie vermutet, dass die Fa. Dankers Bau die Regenablaufrinne neben der Straße nicht wieder ordnungsgemäß hergerichtet hat. Zwei Abschnitte wurden wohl nicht richtig geglättet.

GV Schröder teilt als Vorsitzender des Bau- und Wegeausschusses mit, dass er bereits nach der letzten Sitzung der Gemeindevertretung mit der Fa. Dankers Bau gesprochen hat. Es wurde zugesagt, den Mangel zu beheben. Da bisher nichts passiert ist, soll diese Angelegenheit spätestens bei der Abnahme angesprochen werden.

5. Herr Zobjack fragt an, wer denn den Sand und die Steine von der Fahrbahn entfernt. Im jetzigen Zustand handelt es sich in diesem Straßenbereich gerade für Fahrradfahrer um einen Gefahrenpunkt.

GV Schröder teilt als Vorsitzender des Bau- und Wegeausschusses mit, dass er den Bereich in Zusammenarbeit mit dem Gemeindegewerkschafter mit seinem Hoflader und Reinigungsbesen reinigen wird.

TOP 7**Bau des Feuerwehrgerätehauses; hier: weitere Vorgehensweise****Beschluss:**

Sofern die im noch ausstehenden Zuwendungsbescheid des Landes Schleswig-Holstein formulierten Rahmenbedingungen die Bezuschussung nicht gefährden, soll auf Basis der vorliegenden Kostenrechnung und Finanzierungsplanung die Erweiterung des Feuerwehrhauses ausgeschrieben werden.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Beschluss zur künftigen Alarmierung**

Da noch Beratungsbedarf seitens der Feuerwehr besteht, wird der Tagesordnungspunkt verschoben.

Eine Abstimmung erfolgt nicht. Einwände werden nicht erhoben.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 9**Mitgliedschaft im Naturpark Holsteinische Schweiz e.V.; hier: Beratung eines Wiedereintritts****Beschluss:**

Die Kündigung der Mitgliedschaft im Naturpark Holsteinische Schweiz e. V. mit Ablauf des 31.12.2019 wird zurückgezogen.

dafür: 8**dagegen: 1****Enthaltungen: 0****TOP 10****Antrag der SPD-Fraktion zur Änderung der Hundesteuersatzung**

Über den Antrag, die Satzung zur Erhebung von Hundesteuer zu ändern und durch eine Neufassung in den vormaligen Stand zu erheben, wird abgestimmt.

dafür: 2**dagegen: 7****Enthaltungen: 0**

Somit ist der Antrag abgelehnt.

TOP 11**Konzept zur Ortskernentwicklung; hier: Grundsatzbeschluss****Beschluss:**

Das Thema Ortskernentwicklung soll weiter verfolgt und entsprechende finanzielle Fördermöglichkeiten geprüft werden.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 12****Anfragen**

1. GV Schröder fragt nach den Kosten für das Mähen der Banketten.

BGM'in Henningsen teilt mit, dass die Banketten kostenfrei im Rahmen der Mitgliedschaft im Schwarzdeckenunterhaltungsverband des Kreises Plön gemäht werden.

2. GV Jodda fragt nach dem aktuellen Sachstand zum Wildschaden im Schulwald.

GV Schröder teilt mit, dass der Wildschaden entsprechend abgewickelt wurde.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

BÜRGERMEISTERIN**PROTOKOLLFÜHRER***Gertrud Henningsen**Uwe Schwarten***Anlagen zum Protokoll:****- keine -**